

DAS VERGESSENE KONZIL
NEUE PERSPEKTIVEN AUF DAS 6. ÖKUMENISCHE KONZIL (680/681)
Tagungszentrum an der Sternwarte
(Geismar Landstraße 11 b, 37083 Göttingen)

Freitag, 24. April 2026

14.30 Uhr *Ankunft*

15.00 Uhr Begrüßung – Jennifer Wasmuth, Göttingen

15.15 Uhr Das 6. Ökumenische Konzil von Konstantinopel (680/681). Neue Ergebnisse der Forschung – Heinz Ohme, Berlin

16.00 Uhr *Pause*

Themenblock 1: Zum historischen Kontext

16.15 Uhr Das Constantinopolitanum III und das Quinisextum in der Krise des Byzantinischen Reichs am Ende des 7. Jahrhunderts – Wolfram Brandes, Frankfurt

17.00 Uhr „Zu dieser Stunde fielen die Spinnweben herab, weil der Schmutz der Häresien beseitigt war.“ Paulus Diaconus, das Langobardenreich und das 6. Ökumenische Konzil – Stefan Esders, Berlin

17.45 Uhr Die Bedeutung „griechischer“ Päpste für die kirchenpolitische Haltung der römischen Kirche im 7. Jahrhundert – Friederike Bäumer, München

18.30 Uhr *Pause*

18.45 Uhr „Weil in der Tat unsere Natur, nicht [unsere] Schuld, von der Gottheit angenommen worden ist.“ Papst Honorius und die Frage nach dem Willen – Christian Lange, Erlangen

Themenblock 2: Konziliengeschichtliche Aspekte

19.30 Uhr Aufgabenstellungen und Verfahren antiker Synoden und das Konzil von 680/81 – Thomas Graumann, Cambridge

20.15 Uhr *Gemeinsames Abendessen*

Samstag, 25. April 2026

09.00 Uhr Fälschung oder vorgebliche Fälschung? Das Quintum auf dem Sextum – Evangelos Chrysos, Athen

Themenblock 3: Theologie, Dogma, Ökumene

09.45 Uhr Theologische Entwicklungen in der östlichen Theologie des 6./7. Jahrhunderts. Ein Versuch der Systematisierung – Johannes Zachhuber, Oxford

10.30 Uhr *Pause*

10.45 Uhr Freie oder notwendige Unterordnung des menschlichen Willens? Zur Deutung von *δεῖ ὑποταγῆναι* im 3. Konzil von Konstantinopel – Johannes Grössl, Paderborn

11.30 Uhr From Council to Confessor: The Integration of Ecumenical Decrees and Theological Tradition in John of Damascus – Vladimir Cvjetković, Belgrad

12.15 Uhr *Gemeinsames Mittagessen*

14.00 Uhr Das 6. Ökumenische Konzil und seine dogmatische Relevanz im Hinblick auf den Orthodox/Orientalisch-Orthodoxen sowie den Katholisch/Orientalisch-Orthodoxen Dialog zur Frage der Christologie – Theodoros Alexopoulos, Wien

14.45 Uhr Die Entscheidungen des 6. Ökumenischen Konzils – ein dogmatischer Gewinn? – Notger Slenczka, Berlin

15.30 Uhr Abschließende Diskussion: Was ist der bleibende historische und ökumenische Ertrag des 6. Ökumenischen Konzils?

16.00 Uhr *Abreise*

Anmeldung

Interessierte melden sich bitte **bis zum 15. April 2026** per E-Mail an:

Manuela Niessing, Sekretariat

manuela.niessing@theologie.uni-goettingen.de und

Prof. Dr. Jennifer Wasmuth

Lehrstuhl für Ökumenische Theologie u. Orthodoxes Christentum

jennifer.wasmuth@theologie.uni-goettingen.de